Pressemitteilung der Stadt Wernigerode

Wernigerode, 30.06.2014

25-jährige Städtepartnerschaft Wernigerode-Neustadt a.d.W.

Vom 27. bis 29. Juni 2014 hieß es in Wernigerode wieder einmal »Zum Wohl – die Pfalz«. Das traditionelle Weinfest stand dieses Jahr ganz im Zeichen der 25-jährigen Städtepartnerschaft. Sie wird in diesem Jahr noch mit weiteren Veranstaltungen und Konzerten in Neustadt begangen. Zum Jubiläumswochenende in Wernigerode wurde ein facettenreiches Programm auf die Beine gestellt. Zahlreiche Neustadter waren angereist, darunter auch eine offizielle Delegation angeführt von Oberbürgermeister Hans Georg Löffler.

Den Auftakt zum Jubiläum bildete am 27. Juni die Weinfesteröffnung durch die Oberbürgermeister Peter Gaffert und Hans Georg Löffler. In lockerer Atmosphäre bot sich den Gästen Gelegenheit, angeregte Gespräche zu führen und die Freundschaft zwischen beiden Städten zu vertiefen. Unter viel Applaus fand der traditionelle Kufertanz statt. Auch ein Fass Freiwein wurde spendiert.

Der Höhepunkt der Feierlichkeiten wurde am 28. Juni zum einen mit einem Festakt begangen, an dem auch Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff teilnahm, und zum anderen mit der Einweihung einer neuen Bronzetafel am Elwedritsche-Brunnen am Neuen Markt. Die Enthüllung der Gedenktafel übernahmen beide Oberbürgermeister gemeinsam. Der Elwedritsche-Brunnen wurde am 3. Oktober 2002 mit einer Elwedritschendame mit Küken eingeweiht. Als Gastgeschenk hatte Hans Georg Löffler eine neue Elwedritsche mitgebracht, ein Männchen geschmückt mit Weintrauben. „Nun ist die Familie komplett“ kommentierte der Neustadter Oberbürgermeister. Die neue Skulptur ist ebenfalls von Prof. Gernot Rumpf, der leider nicht teilnehmen konnte, aber ein Buch über die Fabelwesen mitgeschickt hatte.

Am Samstagabend wurde die Partnerschaft würdig mit einem Festakt und Konzert vom Neustadter Barock-Ensemble 1800 gefeiert. »Was für ein Glücksfall, dass vor 25 Jahren ausgerechnet Wernigerode als Partnerstadt für die Pfalz-Stadt Neustadt an der Weinstraße ausgewählt wurde. Etwas Besonderes war diese Städtepartnerschaft von Anfang an – und ist es bis heute geblieben«, sagte Peter Gaffert während der Festveranstaltung im Fürstlichen Marstall. Auch der Neustadter Oberbürgermeister Hans Georg Löffler freute sich über die aktive Freundschaft: »Zum Zeitpunkt der Anbahnung der Städtepartnerschaft lag der Gedanke an ein vereintes Deutschland noch ziemlich fern. Die politische Lage gab wenig Anlass zur Hoffnung. Doch es kam bekanntlich anders. Deutsch-deutsche Städtepartnerschaften haben vor und nach der Wiedervereinigung viele wichtige Beiträge und Impulse für das Zusammenwachsen geleistet. Wir werden uns auch in Zukunft für sie stark machen.«

Rund um den 3. Oktober wird es in Neustadt an der Weinstraße einen weiteren gemeinsamen Festakt geben. Auf dem Programm steht neben Hambacher Geschichten und kulinarischen Höhepunkten wie Dampfnudelbacken auch ein Streifzug durch die Altstadt. Der Festakt plus Konzert durch das Philharmonische Kammerorchester Wernigerode findet auf dem Hambacher Schloss statt.

Bus: Siehe Bildnamen

BU festakt_gruppenbild: von links: Neustadts Oberbürgermeister a.D. Dieter Ohnesorge, Moderatorin Anna Stuckardt, MD Reiner Haseloff, Wernigerodes Oberbürgermeister Peter Gaffert und Neustadts Oberbürgermeister Hans Georg Löffler. © Winnie Zagrodnik